

DE BESETZUNG GEHT IN DIE 3. WOCHE WAS BISHER GESCHAH

Montag 16.11.

Der Tiefenhörsaal 17.01 der Uni Stuttgart wird nach einem spontanen Plenum des AK Bildung in der Mittagspause besetzt

Abends werden im ersten Besetzungsplenum 21 **Forderungen** verabschiedet und an Rektor Ressel geschickt

Dienstag 17.11.

Die **Vernetzung** mit anderen Hochschulen in BaWü beginnt und landesweite Forderungen werden ausgearbeitet

Mittwoch 18.11.

Am **Unitag** blieb der Hörsaal besetzt und den Schülerinnen und Schülern wurde eine alternative, selbstorganisierte Studienberatung angeboten

Spontandemo über die Königstraße

Donnerstag 19.11.

Art Parade: Protestzug der Kultureinrichtungen gegen die Haushaltskürzungen im Kultur- und Bildungsbereich. Die Besetzer_innen beteiligen sich daran.
Redebeitrag bei der Kundgebung der Krisenproteste gegen die Haushaltskürzungen der Stadt Stuttgart

Abends: **Konzert** im besetzten Hörsaal

Samstag 21.11.

Landesweite Bildungsdemo in Stuttgart: Über 5000 Schüler_innen, Azubis und Student_innen demonstrierten für eine selbstbestimmte, freie Bildung

After-Demo-Party im besetzten Hörsaal

Montag 23.11.

Eine Woche Besetzung!

Mittwoch 25.11.

Landtagdebatte zum Bologna-Prozess: Live-Übertragung in den Hörsaal
anschließend Gespräch mit Bildungsminister Peter Frankenberg

Donnerstag 26.11.

Vollversammlung: In Vaihingen und Stadtmitte finden parallel zwei Vollversammlungen statt. Insgesamt 1300 Studierende drücken mit überwältigender Mehrheit ihre **Unterstützung** zur Besetzung und ihren Forderungen aus
Auftritt des akademischen Orchesters der Uni Stuttgart im Besetzer_innen Wohnzimmer (vorher bekannt als Hörsaal 17.01)
Vortrag zur Exzellenzinitiative und Elitenbildung von Michael Hartmann

Samstag 28.11.

Poetry Slam

14 X 24 H. BESETZUNG UND ES GEHT WEITER